

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### VERTEILER:

<b>Körperschaft</b> : Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b> : Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft, SZ-03PGFXF	
<b>Sitzung am</b> : 08.11.2000	
<b>Sitzungsort</b> : Sitzungsraum 2	
<b>Sitzungsbeginn</b> : 18:20	<b>Sitzungsende</b> : 21:40

### Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

### Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

<b>Flemer, Rüdiger</b>	<b>18:20 bis 21:40 Mehrzwecksäle Norderstedt</b>
<b>Adler, Jörg-Martin</b>	<b>18:20 bis 21:40 "Haus im Park"</b>
<b>Marggraff, Heidemarie</b>	<b>18:20 bis 21:40 Entwicklungsgesellschaft</b>
<b>Bertermann, Marc-Mario</b>	<b>18:20 bis 21:40 Entwicklungsgesellschaft</b>
<b>Holstein, Michael</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 50</b>
<b>Scharf, Norbert</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 32</b>
<b>Radel, Margret</b>	<b>18:20 bis 21:40 Personalrat</b>
<b>Kroeger, Stefan</b>	<b>18:20 bis 21:40 Forum</b>
<b>Meißner, Carola</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 40</b>
<b>Schmidtke, Artur</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 40</b>
<b>Sandhof, Martin</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 70</b>
<b>Möller, Jörg</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 69</b>
<b>Seevaldt, Wolfgang</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 69</b>
<b>Koschmieder, Sabrina</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Trahm, Ursula</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Jellonek, Claudia</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Kriese, Tobias</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Herzbach, Christian</b>	<b>18:20 bis 21:40 Protokoll</b>
<b>Nadolny, Ralf</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Fecht, Gerald v.d.</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 20</b>
<b>Ahl, Jochen</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 69</b>
<b>Fischer, Nina</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 68</b>
<b>Schlüter, Uwe</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 68</b>
<b>Breyman, Axel v.</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 15</b>
<b>Bruns, Edgar</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 14</b>
<b>Syttkus, Wulf-Dieter</b>	<b>18:20 bis 21:40 Steuerungsdienst</b>
<b>Becker, Siegfried</b>	<b>18:20 bis 21:40 Amt 10</b>
<b>Schlombs, Walter</b>	<b>18:20 bis 21:40 Zweiter Stadtrat</b>
<b>Freter, Harald Dr.</b>	<b>18:20 bis 21:40 Erster Stadtrat</b>
<b>Grote, Hans-Joachim</b>	<b>18:20 bis 21:40 Bürgermeister</b>

Teilnehmer

**Algier, Ute**

**18:20 bis 21:40 Gast**

**Entschuldigt fehlten**

**Sonstige Teilnehmer**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B00/0537  
Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000 (HHSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202**

**TOP 5 : B00/0550  
Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 6 : B00/0551  
Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

**TOP 7 : B00/0548  
1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 8 : B00/0549  
Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 und Arbeitsprogramm der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

**TOP 9 : B00/0556  
1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für die "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 10 : B00/0555  
Wirtschaftsplan der "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

**TOP 11 : B00/0565  
Neuer 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 12 : B00/0557**

**2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000**

**TOP 13 : B00/0558**

**Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001**

**TOP 14 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP M00/0582**

**14.1 :**

**Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 15 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 16 : M00/0491**

**Tertialbericht des Amtes für Finanzen T 2/2000**

**TOP 17 : B00/0542**

**Jahresrechnung 1999, Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes**

**TOP 18 : B00/0552**

**Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 der Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 19 : B00/0553**

**Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

**TOP 20 : B00/0554**

**Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Kühl, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlußfähigkeit mit 11 Ausschußmitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Herr Kühl schlägt vor über Top 15 –Tertialbericht des Amtes für Finanzen-(Vorlage 00/0491) und Top 18 -Jahresrechnung 1999; Schlußbericht des Rechnungsprüfungsamtes- (Vorlage 00/0542) in der kommenden Sitzung am 22.11.00 zu beraten. Er läßt über diesen Vorschlag abstimmen.

#### **Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.**

Herr Bürgermeister Grote bittet, die Top 13 –Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2001-(Vorlage 00/0553) und 14 –Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001- (Vorlage 00/0554) von der Tagesordnung abzusetzen. Die Vorlagen sollen zunächst in den Aufsichtsräten beschlossen werden.

Frau Peihs beantragt, den Punkt 12 –Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 der Stadtwerke Norderstedt (Vorlage 00/0552) gemeinsam mit den vom Bürgermeister genannten Punkten in der Sitzung am 22.11.00 zu beraten. Die Beschlußfassung in der Stadtvertretung soll dann am 12.12.00 erfolgen.

Herr Kühl empfiehlt darüberhinaus, auch den Beschluß zur Haushaltssatzung, Punkt 17 der TO (Vorlage 00/0558) unabhängig von den heutigen Beratungen, ebenfalls auf den 22.11.00 zu verlegen.

Über die so geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

**Die Tagesordnung wird mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 3:**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 4: B00/0537**

**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000 (HHSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202**

Herr Nicolai beantragt den in der Angelegenheit gefassten Beschluß des Ausschusses für junge Menschen vom 18.10.00 (Vorlage-Nr. B 00/0537) zur Grundlage des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen Werke und Wirtschaft zu machen und im Wortlaut in die Niederschrift aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Ausschuß für junge Menschen hat in seiner o.g. Sitzung folgenden Beschluß formuliert:

- Der Ausschuß für junge Menschen beschließt die Planung Lärmschutzwand mit Mehrkosten von 140.000,--DM. Er bittet die Ausschüsse Finanzen, Werke und Wirtschaft und Planung, Bau und Verkehr diesem Beschluß auch zuzustimmen, weil der Bolzplatz im B-202 dringend für die Jugendlichen benötigt wird.
- Der Ausschuß für junge Menschen mißbilligt die Verfahrensweise der Verwaltung zur Realisierung des Bolzplatzes im B 202.
- Die Stadtvertretung stimmt gemäß § 82 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4606.9600-Bolzplätze, Bolzplatz B 202, - Baukosten- in Höhe von 140.000,--DM zu. Deckungsmittel stehen durch Minderausgaben auf der Haushaltstelle 5800.96020 –Park- und Gartenanlagen – allgemein- Grünzug B 202- zur Verfügung.

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 5: B00/0550**

**Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

Dem Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000 wird zugestimmt.

Zusammenstellung in sinngemäßer Anwendung des §12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2000.

1. Es betragen:

1.1. im Erfolgsplan	
die Erträge	10.000 DM
die Aufwendungen	460.000 DM
der Jahresgewinn	DM
der Jahresverlust	450.000 DM
1.2. im Vermögensplan	
die Einnahmen	4.895.000 DM
die Ausgaben	4.895.000 DM

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 6: B00/0551**

**Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der "Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH" wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 zuzustimmen..

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 7: B00/0548**

**1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

"Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Bürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des 1. Nachtrags zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2000 zu stimmen."

**Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen**

**TOP 8: B00/0549**

**Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 und Arbeitsprogramm der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

Herr Nicolai schlägt vor, über die Bereiche Treuhandvermögen und GmbH der Vorlage getrennt abzustimmen. Es wird so verfahren.



Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Bürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 und des Arbeitsprogrammes 2001 zu stimmen.“

Der Beschluß erfolgt für das Arbeitsprogramm 2001:

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

Der Beschluß erfolgt für den Wirtschaftsplan 2001 –GmbH Bereich-:

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**

Der Beschluß erfolgt für den Wirtschaftsplan 2001 –Treuhandbereich-

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

**TOP 9: B00/0556**

**1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für die "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der “Das Haus im Park” gGmbH wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des 1. Nachtrages des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2000 zuzustimmen.

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 10: B00/0555**

**Wirtschaftsplan der "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der “Das Haus im Park” gGmbH wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 zuzustimmen.

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 11: B00/0565**

**Neuer 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2000**

“Der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft hebt seine Beschlussempfehlung vom 27.09.2000 auf und empfiehlt, der Stadtvertretung den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2000 wie folgt zu beschließen:

*“Die Stadtvertretung beschließt, den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Jahr 2000 in der als Anlage 1 beigefügten Fassung vom 24.10.2000.”*

**Die Vorlage wurde mit 9 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen**

**TOP 12: B00/0557**

**2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000**

**18.50 Uhr** : Der Vorsitzende schließt die Öffentlichkeit aus, da Herr Bürgermeister Grote in einer dem Steuergeheimnis unterliegenden Angelegenheit berichtet.

Der Sachverhalt ist dem beigefügten Vermerk zu entnehmen.

**19.00 Uhr** : Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

Herr Kriese berichtet über Veränderungen im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt für den 2. Nachtrag (s. Anlage zur Niederschrift). Der Ausschuß beschließt einvernehmlich die vorgetragenen Änderungen in den 2. Nachtragshaushalt aufzunehmen.

Es wird die geänderte folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2000 beschlossen:

**2. Nachtragshaushaltssatzung  
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluß der Stadtvertretung vom folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	Erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber bisher      nunmehr festgesetzt auf	
	DM	DM	DM	DM
1. im				
Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen		4.171.400	296.635.400	292.464.000
die Ausgaben		4.171.400	296.635.400	292.464.000

2. im

Vermögenshaushalt			
die Einnahmen	5.716.100	64.510.400	70.226.500
die Ausgaben	5.716.100	64.510.400	70.226.500

§ 2

Es wird neu festgesetzt:

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher  
**10.226.400 DM auf 10.486.400 DM.**

**Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

**TOP 13: B00/0558**

**Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001**

Der Ausschuß berät über die Ansätze des vorgelegten Entwurfs zum Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2001.

Haushaltsstelle 9100.4700	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Deckungsreserve Personalkosten
---------------------------	--

Frau Plaschnick beantragt den Ansatz um den Betrag von 500.000,--DM zu kürzen.

**Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, mehrheitlich abgelehnt.**

Frau Reinders beantragt den bislang bei:

Haushaltsstelle 0000.56200	Schulung Stadtvertreter/Bürgerliche
----------------------------	-------------------------------------

veranschlagten Betrag von 5.000,--DM auch für 2001 einzuplanen und dafür den Ansatz bei:

Haushaltsstelle 0000.7000	Zuschuß Fraktionen
---------------------------	--------------------

Um den Betrag von 5.000,--DM zu kürzen.

**Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, mehrheitlich abgelehnt.**

**Die Sitzung wird von 19.55 – 20.10 Uhr unterbrochen.**

Frau Becker berichtet, dass im Hauptausschuß am 06.11.00 beschlossen wurde, für die Interneteinrichtung 13.000,--DM bereitzustellen. Die dafür erforderliche Haushaltsstelle soll eingerichtet werden.

Frau Reinders beantragt den Ansatz bei :

Haushaltsstelle 0000.70001	Zuschuß Personal Kosten Fraktionen
----------------------------	------------------------------------

Um den Betrag von 25.000,-- zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich abgelehnt.**

Herr Schmidtke bittet den Ansatz bei :

Haushaltsstelle 4604.70773	Zuschuß Kirchgem. Harksh. Falkenberg
----------------------------	--------------------------------------

Um 4.800,--DM zu erhöhen und dafür den gleichen Betrag bei :

Haushaltsstelle 4604.41400	Angestelltenvergütung
----------------------------	-----------------------

Zu verringern.

Herr Kühl wünscht, die Bezeichnung Asylanten beim Fachbereichsbudget 9020 in den Begriff Asylbewerber zu ändern. Der Begriff Asylanten sei negativ besetzt.

Über den so geänderten Verwaltungshaushalt wird abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich beschlossen.**

- Frau Becker berichtet, dass auf Beschluß des Hauptausschusses im Vermögenshaushalt der Betrag von 150.000,--DM für den Aufbau bei der Dokumentenverwaltung und Archivierung via Internet bereitgestellt werden soll. Weitere 25.000,--DM sollen für die Vernetzung und den Anschluß der Fraktionen an das Internet zu Verfügung gestellt werden. Die entsprechenden Haushaltsstellen werden noch eingerichtet.

Der Ausschuß beschließt:

Haushaltsstelle 2000.95000	Sofortmaßnahmen Klimaschutz
----------------------------	-----------------------------

aufgrund der Verringerung des Ansatzes um 300 TDM im 2. Nachtrag 2000 soll der gleiche Betrag nunmehr im Grundhaushalt 2001 bereitgestellt werden

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen , mehrheitlich beschlossen**

Herr Schlüter gibt Erläuterungen zur :

Haushaltsstelle 2301.95040	Fassadensanierung Copernicgymnasium
----------------------------	-------------------------------------

Aufgrund der im 2. Nachtrag 2000 enthaltenen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.00 TDM für die Fassadensanierung sind Haushaltsmittel in gleicher Höhe im Grundhaushalt 2001 vorzusehen.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich beschlossen**

Frau Reinders beantragt, den Ansatz bei der:

Haushaltsstelle 4360.93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen
----------------------------	--------------------------------------

Auf den Betrag von 10.000,--DM zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis: 10 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme, mehrheitlich abgelehnt.**

Damit enden die Beratungen zum Haushalt, die Beschlußfassung soll in der nächsten Ausschußsitzung am 22.11.00 erfolgen.

**TOP 14:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

1. Herr Kühl berichtet über eine neue Regelung im Ablauf der Ausschußsitzungen, die Anwesenheit von stellvertretenden Mitgliedern betreffend.
2. Herr Kühl berichtet darüber, dass Jahresabschlüssen bei den Stadtwerken findet am Mittwoch, den 13. 12.00 statt.

**TOP M00/0582  
14.1:  
Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

	+/-	1999	+/-	2000
Januar				59.833
Februar	-3.720	51.968	10.800	62.768
März				66.055
April	-9.377	56.719	9.790	66.509
Mai	-6.143	59.518	11.032	70.550
Juni	-341	66.665	-6.689	59.976
Juli	-1.693	67.252		
August	-2.021	69.416	13.524	82.940
September	158	69.758	13.287	83.045
Oktober	663	71.364	12.731	84.095
November	2.739	73.259		
Dezember	2.634	73.154		
HH-Ansatz		72.000		87.000